

## Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft

Die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw) ist die Interessenvereinigung der bayerischen Wirtschaft, die 126 bayerische Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände sowie 40 Einzelunternehmen vertritt.<sup>[1]</sup> Sie fungiert auch als bayerische Landesvertretung der [Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände](#) (BDA) und des [Bundesverband der Deutschen Industrie](#) (BDI). Die Öffentlichkeitsarbeit wird von der Informationszentrale der Bayerischen Wirtschaft e. V. (ibw) wahrgenommen. Zu den Partnern der vbw gehört u.a. die [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#) (INSM).<sup>[2]</sup> Neben ihrem Hauptsitz in München hat die vbw Verbindungsbüros in New York und Brüssel.

### Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw)

#### Rechtsform

**Tätigkeitsbereich** Interessenvereinigung der bayerischen Wirtschaft

#### Gründungsdatum

**Hauptsitz** München

#### Lobbybüro

**Lobbybüro** Rue Marie de Bourgogne 58, 1000

**EU** Brüssel

**Webadresse** [www.vbw-bayern.de](http://www.vbw-bayern.de)

### Inhaltsverzeichnis

1 Lobbystrategien und Einfluss .....	1
2 Fallbeispiele und Kritik .....	2
3 Organisationsstruktur, Personal und Verbindungen .....	2
3.1 Hauptgeschäftsführer .....	2
3.2 Präsidium .....	2
3.3 Vorstand .....	2
3.4 Zukunftsrat .....	2
3.5 Aktionsrats Marktwirtschaft .....	2
3.6 Roman Herzog Institut .....	2
4 Finanzen .....	3
5 Geschichte .....	3
6 Weiterführende Informationen .....	3
7 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus .....	3
8 Einzelnachweise .....	3

## Lobbystrategien und Einfluss

In Berlin bringt die vbw in enger Abstimmung mit den bayerischen Mandatsträgern und in Zusammenarbeit mit den Spitzenverbänden BDI und BDA Positionen der Wirtschaft in den Gesetzgebungsprozess ein und sichert dadurch wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen.<sup>[3]</sup> Themen- und anlassbezogene Gespräche von Präsident und Hauptgeschäftsführer mit Mitgliedern von Bundestag, Bundesrat und Bundesregierung dienen der Vernetzung und dem Informationsaustausch ebenso wie regelmäßige Delegationsreisen zusammen mit Vertretern der vbw Mitgliedsverbände. Die "Bayerischen Wirtschaftsgespräche" werden im Geschäftsbericht 2014 als "Scharnier zwischen Verband, Politik und Öffentlichkeit" bezeichnet.

Das Verbindungsbüro Brüssel ist Ansprechpartner für Akteure der EU-Institutionen und Interessenvertreter. Es organisiert Veranstaltungen wie Business Lunches, Parlamentarische Abende sowie den Tag der Bayerischen Wirtschaft.

## Fallbeispiele und Kritik

---

## Organisationsstruktur, Personal und Verbindungen

---

### Hauptgeschäftsführer

---

Hauptgeschäftsführer ist Bertram Brossardt.

### Präsidium

---

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar.

Präsident ist Alfred Gaffal, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Wolf GmbH, Mainburg, und Präsident der bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeberverbände (bayme vbm)

### Vorstand

---

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar.

### Zukunftsrat

---

Die Mitglieder des Zukunftsrats der vbw sind [hier](#) abrufbar. Hierzu gehören u.a.

- Alfred Gaffal, Präsident
- Wolfgang A. Hermann, Präsident der TU München

### Aktionsrats Marktwirtschaft

---

Der **Aktionsrat Marktwirtschaft** ist eine Initiative der vbw.

### Roman Herzog Institut

---

Das **Roman Herzog Institut** ist eine Denkfabrik, deren Träger der vbw und der **Verband der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie** (vbm) sind.

## Finanzen

---

## Geschichte

---

## Weiterführende Informationen

---

- ...

## Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

---

Newsletter

Bluesky

Facebook

Instagram

## Einzelnachweise

---

1. ↑ [Wir über uns, Webseite vbw](#), abgerufen am 17. 03. 2016
2. ↑ [Netzwerk Partner + Kooperationen, Webseite vbw](#), abgerufen am 28. 03. 2016
3. ↑ [Geschäftsbericht 2014, S. 74, Webseite vbw](#), abgerufen am 17. 03. 2016